



Online-Schulung

Zeiterfassung - Auswertung von Stempelzeiten

03.2024

Teilnehmer:

Geschäftsführer und drei Mitarbeiter, sowie Tim Kaus als schulender Mitarbeiter von Loco-Soft.

Zum Unternehmen:

Daihatsu, Subaru & Suzuki Händler, 11 Loco-Soft Lizenzen im Einsatz, seit 2013 Loco-Soft Anwender.

Schulungsinhalt:

Zeiterfassung & Auswertung von Stempelzeiten
(Pr. 211, Pr. 288, Pr. 289, Pr. 812, Pr. 888, Pr. 899)
09:00 - 11:00 Uhr

Das Autohaus arbeitet seit 2020 mit der Zeiterfassung in Loco-Soft, bisher stempeln allerdings nur die Nicht-Monteure. Ab dem 01.04.24 sollen dann auch die Monteure stempeln, daher sollte die heutige Online-Schulung noch einmal alle Grundlagen und Funktionen näher bringen.

Zunächst wurden in Pr. 811 alle wichtigen Funktionen und Stellschrauben besprochen. Einiges kannte man, aber genau so viel war auch unbekannt.

Danach wurde das Programm 812 behandelt. Hier werden zwar schon Mitarbeiter ausgetragen, allerdings bisher eher mit einem Tagesanteil von "1". Die Werte kleiner "1" und die dazugehörige Möglichkeit die Abwesenheit "von/bis" einzutragen, kannten die Anwender scheinbar noch nicht. Auch nicht die Möglichkeit hier bei Zeitausgleich oder Urlaub direkt das Arbeitszeitkonto anzusprechen. Macht hier an der Stelle Sinn, da Pr. 888 zwar kurz besprochen wurde, aber im Autohaus intern nicht genutzt werden soll.

Somit auf das Auswerten der Minder-/Überstunden über Pr. 288 und das Vortragen in Pr. 812 fokussiert. Auch hier wurde den Teilnehmern gezeigt, wie Resturlaubstage bzw. Arbeitszeitkonto-Salden geändert werden können.

Danach im Pr. 289 die Möglichkeiten der Korrektur und Neuanlage besprochen. Das Thema Historisierung war den Anwendern auch noch nicht bekannt. Da sie die Stempelungen teilweise seit 2020 haben, ist es schon sinnvoll, dass alles vor dem 31.12.23 historisiert wird. Dies möchte das Autohaus nach dem Durchführen einer Datensicherung im Nachgang zur Schulung noch umsetzen.

Nach der Schulung von Pr. 289 wurde näher auf das Pr. 282 eingegangen, welches auch noch keiner der Teilnehmer kannte. Ebenso wenig wie das Programm 288, welches Dreh- und Angelpunkt der Auswertung ist. Also hier alle Einstellmöglichkeiten, Tages-Auswertungen, Gesamt-Auswertungen als Druck- und Excel-Ausgabe angeschaut und erklärt.

Im Hinblick auf die Produktivität wurde das Thema "interne Aufträge" angesprochen. Das Thema war dem Autohaus bekannt, es gab jedoch noch keinen internen Auftrag. Somit wurde zusammen im Pr. 211 ein Auftrag mit diversen Positionen angelegt und dieser in Pr. 899 hinterlegt.

In Pr.899 wurde in der Schulung auch direkt mit aktiviert, dass in Pr. 211 der Tab "Stempelzeiten" angezeigt werden soll. Hier wurde auch noch einmal erläutert, wie der Meister zukünftig Stempelungen der Monteure in Pr. 211 deuten bzw. bearbeiten oder drucken kann.

Zuletzt wurden dann noch 1-2 Punkte rund um das Programm 266 besprochen.

Fazit:

Alle zu schulenden Teilnehmer waren sehr zufrieden und hatten alle Punkte auf der To-do-Liste beantwortet. Melden sich ggf. noch einmal bzgl. eines Follow-Up-Termins, wenn die Monteure eine Zeit lang gestempelt haben.